

Tagungsablauf

Donnerstag, 31. Oktober

- bis 18.00 Anreise
18.30 Uhr Abendessen
19.30 Uhr Begrüßung
Einstimmung in das Thema

Freitag, 1. November

- 7.45 Uhr Taizégebet
8.00 Uhr Andacht
8.20 Uhr Frühstück
9.10 Uhr Ansagen

9.20 Uhr „Heile mich, GOTT! Starr vor Schreck sind meine Knochen.“ Klagepsalmen als Überlebensräume

- 12.30 Uhr Mittagessen
15.00 Uhr Kaffeetrinken

15.30 Uhr „Nicht du trägst die Wurzel, sondern die Wurzel trägt dich.“ Das Erste Testament als Fundament der christlichen Bibel und des christlichen Glaubens

16.30 Uhr Damit alle aufatmen können: Alttestamentliches Recht als Lebens(auf)gabe

- 18.30 Uhr Abendessen
Abend: Zur freien Gestaltung –
Gespräche, Singen, meditative
Tänze

Samstag, 2. November

- 7.45 Uhr Taizégebet
8.00 Uhr Andacht
8.20 Uhr Frühstück
9.10 Uhr Ansagen

9.20 Uhr Abigajil entwirft David. Eine exemplarische Segenserzählung

- 12.30 Uhr Mittagessen
14.30 Uhr Kaffeetrinken
15.00 Uhr Schlussplenum:
Wir breiten die Schätze aus!
16.00 Uhr Gottesdienstvorbereitung,
Festvorbereitung,
Vorgespräch zu den Themen-
vorschlägen für 2020,
Zeit für Andere und
Anderes
18.30 Uhr Festlicher Abend
Beginn mit dem Abendessen

Sonntag, 3. November

- 8.20 Uhr Frühstück
9.00–9.45 Themenfindung für 2020
11.00 Uhr Gottesdienst
12.30 Uhr Mittagessen
Ende der Tagung

Bild: Marc Chagall „Mose empfängt die Tafeln mit den zehn Worten“

Tage biblischer Besinnung Löwenstein 2019



Auf Schatzsuche im Alten Testament

Begegnungen, Erfahrungen, Visionen

mit Dr. Ruth Poser, Marburg

Donnerstag, 31. Oktober
bis Sonntag, 3. November 2019

Evangelische Tagungsstätte Löwenstein

Die 42. "Tage biblischer Besinnung" in der Evang. Tagungsstätte Löwenstein

In freundschaftlicher Verbundenheit und familiärer Atmosphäre spannende Lebens-themen und theologische Entwicklungen diskutieren, im Miteinander der Generationen neue Anregungen gewinnen und miteinander singen, tanzen und feiern - dazu laden wir herzlich ein!

Der Vorbereitungskreis: Uschi Müller, Tobias Roller, Felix Dressler, Dorothee Ernst, Jens Fuhr, Irmtraud Kleingünther, Veronika Miehlisch, Konstanze Miehlisch-Fuhr, Monika Roller

Das Tagungsthema

Das Alte Testament erscheint uns für unseren christlichen Glaubenshorizont gemeinhin weniger relevant als das Neue. Das drastisch dargestellte „Böse“ (Gewalt, Feindesdenken, strafender Gott...) wird als schwierig empfunden, die beschriebenen patriarchalischen Lebenswelten versperren modern denkenden Menschen den Zugang. Andererseits finden sich im AT eine Vielfalt kraftvoller, archetypischer Bilder für grundlegende menschliche Lebens- und Gotteserfahrungen. Auch soziale, politische und ökologische Bewegungen beziehen sich auf das Widerstands- und Befreiungspotenzial in den Texten der Hebräischen Bibel.

Vor diesem Hintergrund soll es darum gehen, mithilfe neuerer und neuester „Lesarten“ des Alten Testaments in Referaten und Gruppen-gesprächen die verborgenen Schätze in diesen Texten aufzuspüren und sie in Beziehung zu unserer Lebenswirklichkeit zu setzen. Dabei gilt es zu bedenken, dass die Hebräische Bibel heilige Schrift sowohl des Judentums als auch des Christentums ist.

Tagung der Kinder und Jugendlichen

Wir werden mit den Kindern neben Freizeit-aktivitäten einen eigenständig erarbeiteten Film drehen. Die Handlung des Films ist an das Thema der Tagung angelehnt und wird von den Kindern mitbestimmt. Wir freuen uns auf eine schöne, unterhaltsame Zeit!
Das Team der Kinder- und Jugendbetreuer

Die Referentin

Dr. Ruth Poser, *1970, studierte evangelische Theologie in Bielefeld-Bethel und in Marburg, wo sie von 2007 bis 2018 im Fachgebiet Altes Testament als wissenschaftliche Mitarbeiterin tätig war. In ihrer Promotionsschrift zum Buch Ezechiel verarbeitet sie in ihrer exegetischen Annäherung erstmals in der deutschsprachigen Wissenschaft Erkenntnisse aus der aktuellen Trauma-Forschung. Sie übersetzte Teile des Ezechielbuchs für die Bibel in gerechter Sprache und ist Mitglied im Redaktionsrat der Zeitschrift „Junge Kirche“.

Die theologische Arbeit der Alttestamentlerin ist geprägt von einem genauen sozialgeschichtlichen Blick auf die Welt des Alten Israel, dem Gespür einer sensiblen und hellwachen Zeitgenossin und nicht zuletzt den Anliegen der feministischen Theologie.

Literatur

JUNGE KIRCHE 77/1 (2016): Das Alte Testament (Themenheft). Zu beziehen unter:
<https://www.jungekirche.de>.

MAGDALENE L. FRETTLÖH, Worte sind Lebensmittel. Kirchlich-theologische Alltagskost, Wittingen 2007

FRANK CRÜSEMANN, Das Alte Testament als Wahrheitsraum des Neuen. Die neue Sicht der christlichen Bibel, Gütersloh 2011.

Tagungskosten

<u>1. Erwachsene:</u>	
EZ mit Vollpension	261 €
DZ mit Vollpension	219 €
Tagungsbeitrag	70 €

Für Mitglieder und Erstteilnehmer wird der Tagungsbeitrag durch die ea übernommen.

<u>2. Ermäßigter Beitrag:</u>	
Jugendliche ab 16, Auszubildende, Studierende, Arbeitslose	100 €

<u>3. Kinder:</u>	
bis 15 Jahre	frei

Der Beitrag für Kinder und Jugendliche beträgt je Familie höchstens	150 €
---	-------

Tagesgäste zahlen anteilige Beiträge.

Finanzielle Schwierigkeiten sollten kein Grund sein, auf die Tagung zu verzichten. Sonderregelungen können gerne mit Frau Bisanz (s.u.) abgesprochen werden.

Tagungsort

Evangelische Tagungsstätte
74245 Löwenstein-Altenhau
Tel. 07130-48480; Fax 07130-4848499

Bahnstation Willsbach (S4 Heilbronn – Öhringen), dann mit Bus 636 zur ETL

Anmeldung

bitte bis 30.09.2019 per Post oder Mail an:

Sylvia Bisanz, Törlesäckerstraße 9, Postf. 79
70599 Stuttgart, sylvia.bisanz@gmx.de
Tel. für Rückfragen: 0711 – 45 83 470

Änderungen können preislich nur bis zum Tag vor Tagungsbeginn berücksichtigt werden.